



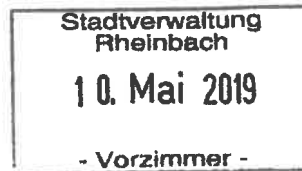
**CDU Rheinbach**  
Mit voller Kraft für unsere Stadt



An den Bürgermeister  
Herrn Stefan Raetz  
Schweigelstr. 23

53359 Rheinbach

05.05.2019



**Betr.: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und UWG:  
Schaffung einer Mehrzweckeinrichtung für den Einzugsbereich der ehem. Gemeinde  
Neukirchen mit seinen Ortschaften und Weilern: Merzbach, Groß- und Klein Schle-  
bach, Scherbach, Krahforst, Irlenbusch, Vogelsang, Nußbaum, Neukirchen, Kurtenberg  
und Berscheid**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen CDU, FDP und UWG stellen gemeinsam folgenden Antrag:

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt:

- a) Die Planung für eine Nutzungserweiterung der Turnhalle Merzbach zur Nutzung als barrierefreie Mehrzweckeinrichtung als Investition für die kommenden Jahre vorzulegen.
- b) Die Planung für einen barrierefreien Erweiterungsanbau (Erweiterungsplanung) an die Turnhalle Merzbach mit dem Nutzungsschwerpunkt Mehrzweckeinrichtung als Investition für die kommenden Jahre vorzulegen.
- c) Die Planung einer eigenständigen/freistehenden Mehrzweckeinrichtung als Investition für die kommenden Jahre vorzulegen.

**Begründung:**

Die Ortschaften Merzbach und Neukirchen sind mit ihren integrierten Ortsteilen und Weilern mit 2267 Einwohnern (Stand November 2018) nach Wormersdorf der größte Verband von Ortschaften in Rheinbach. Im Entwurf des Handlungskonzeptes „Wohnen 2030“ ist zusätzlich eine behutsame Weiterentwicklung der Wohnflächen in Merzbach/Neukirchen vorgesehen.

Als öffentlicher Raum für Veranstaltungen steht lediglich das Foyer der kath. Grundschule Merzbach zur Verfügung. Neben deutlichen Einschränkungen in der Größe weist das Foyer für Veranstaltungen insbesondere belüftungstechnische Defizite auf und ist zudem nicht barrierefrei. Zusätzliche Erfordernisse wie Bühne, Bewirtungsmobilar, Beleuchtung etc. sind nur mit erhöhtem Aufwand und auch nur provisorisch integrierbar, weshalb der Nutzung für alle Veranstaltungen enge Grenzen gesetzt sind.

Die Turnhalle der Grundschule Merzbach wird neben der Nutzung durch die Schule vom Kindergarten Neukirchen und von Vereinen für sportliche Aktivitäten intensiv genutzt. Für

gesellschaftliche Veranstaltungen kommt sie derzeit nicht in Betracht. Grund hierfür sind fehlende Infrastruktur und der hohe Auslastungsgrad durch Sportvereine.

Die Erweiterungsplanung sollte auch die Option eines Anbaus einer Halle umfassen. Zur deutlichen Reduzierung der Kosten könnten die vorhandenen, sowieso zu ertüchtigenden und barrierefrei auszustattenden sanitären Anlagen der Grundschule genutzt werden.

Mit einer wie in anderen Ortschaften Rheinbachs vorhandenen flexibel nutzbaren Mehrzweckhalle würden auch die Ortschaften Merzbach und Neukirchen zukunftsgerichtet im Sinne einer nachhaltigen Dorfentwicklung als ländlicher Raum gestärkt. Dies ist im Sinne des vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW am 28.11.2018 für das Jahr 2019 vorgesehenen Programms für die Erneuerung und Entwicklung von Dörfern „Dorferneuerung“. Auch für spätere Jahre sind Förderungen vorgesehen. Danach ist die Schaffung von Orten und Gebäuden zur Begegnung und des sozialen Austausches und damit Stärkung des bürgerschaftlichen und ehrenamtlichen Engagements in Orten und Ortteilen von bis zum 10.000 Einwohnern und Einwohnerinnen ein Förderschwerpunkt:

Link:

[https://www.mhkgb.nrw/stadtentwicklung/foerderung\\_und\\_instrumente/Dorferneuerung\\_Foerdergrundsaeetze\\_-2019\\_ON.pdf](https://www.mhkgb.nrw/stadtentwicklung/foerderung_und_instrumente/Dorferneuerung_Foerdergrundsaeetze_-2019_ON.pdf)

Somit könnten mit diesem neuen Programm erhebliche Fördermittel generiert werden. Zusätzliche Fördermittel können in Anspruch genommen werden für die Kosten des barrierefreien Umbaus der Turnhalle und der sanitären Anlagen.

Eine Mehrzweckeinrichtung wird zweifelsfrei die vorhandenen Ortsvereine und vereinsähnlichen Gruppierungen stärken und neue Veranstaltungen ermöglichen – auch im privaten Bereich.

Mit freundlichen Grüßen

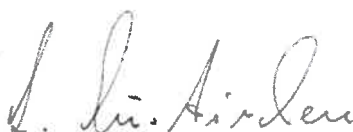
CDU-Fraktion

FDP-Fraktion

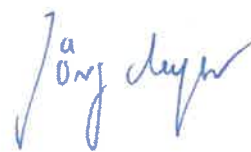
UWG-Fraktion



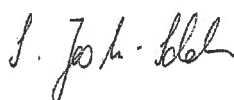
Georg Schragen  
Ratsmitglied



Lorenz Euskirchen  
Ratsmitglied



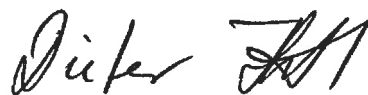
Jörg Meyer  
Ratsmitglied



Silke Josten-Schneider  
Fraktionsvorsitzende



Karsten Logemann  
Fraktionsvorsitzender



Dieter Huth  
Fraktionsvorsitzender